

Großer Zapfenstreich

Der Große Zapfenstreich ist eine feierliche, am Abend abgehaltene Militärzeremonie, die von einer speziellen, nur für diesen Zweck vorgesehenen Formation aus Militärmusikern, Bewaffneten und Fackelträgern durchgeführt wird. Er ist das protokollarisch höchstrangige militärische Zeremoniell der Bundeswehr und gilt als höchste Auszeichnung, die die deutschen Streitkräfte einer Zivilperson zuteilwerden lassen können.



Die Elemente des Großen Zapfenstreiches sind folgende:

- Der Aufmarsch des Großen Zapfenstreiches mit dem York'schen Marsch von Ludwig van Beethoven
- Nach dem Kommando „Serenade!“ die Serenade eine Aufführung von bis zu vier Musikstücken
- Nach dem Kommando „Zapfenstreich!“ folgt der Große Zapfenstreich, der aus folgenden Elementen zusammensetzt:
 - Lock (Trommel)
 - Preußischer Zapfenstreichmarsch als Traditionselement der Fußtruppen
 - Retraite mit drei Posten (Fanfarenrufe) als Traditionselement der berittenen Truppen; die drei Posten unterscheiden sich durch eine zunehmende Getragenheit und Melancholie im Vortrag und rufen symbolisch nacheinander die Versprengten und die Verwundeten nach der Schlacht zurück, die dritte und letzte Post ist ein musikalischer Gruß an die Toten, die nicht mehr zurückkehren
 - Zeichen zum Gebet durch den Spielmannszug
 - Nach dem Kommando „Helm ab zum Gebet!“ das musikalische Gebet, die von Dimitri Bortnjanski komponierte Choralstrophe, die später mit dem Text „Ich bete an die Macht der Liebe“ von Gerhard Tersteegen unterlegt wurde. Anwesende in Uniform nehmen formlos ihre Kopfbedeckung ab.
 - Das Kommando „Helm auf!“, Abschlagen nach dem Gebet und Ruf nach dem Gebet.
- Nach dem Kommando „Achtung, präsentiert!“ die deutsche Nationalhymne,
- Abmeldung des Großen Zapfenstreiches und Ausmarsch der Formation zu den Klängen des Preußischen Zapfenstreichmarsches.

Zusammengestellt aus den Fassungen
Wilhelm Wieprecht (1802-1872)
Oscar Hackenberger (1872-1929)
Friedrich Deisenroth (1903-1997)

Großer Zapfenstreich

I. Locken zum großen Zapfenstreich

1. - 2. 3.

1 2 8 10 4 14 2 16 17 18

alle Pfeifen
8 Schritte lang

eine Pfeife
4 Schritte lang

II. Großer Zapfenstreich

19 20 21 22 23 24 25 26 27 28

29 30 31^{1.} 32^{2.} 33 34 35 36 37 38

39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49

f *mf* *G.P.*

III. Harmonischer Zapfenstreich (Retraite) 1. Post

50 56 57 58 65 66 67 71 72 73 75 76 77 78 86 87

88 97 98 99 102 103 104 105 106 107

108 117 118 119 120 121 122 123 126 127 128 129 130 131 132 140 141 142 143

f *f* *f* *f* *rit.* *a tempo* *G.P.*

2. Post *f* *mf* *f* *rit.* *G.P.*

3. Post *f* *Feierlich* *G.P.*

IV. Zeichen zum Gebet

144 149

p

V. Gebet Ich bete an die Macht der Lte.

150 151 152 153 154 155 156 157 158

159 160 161 162 163 164 165 166

167 168 169 170 171 172 173 174 175 176

p *p* *f* *rit.* *ff* *f* *G.P.*

VI. Abschlagen nach dem Gebet

177 180 181

ff *G.P.*

VII. Ruf nach dem Gebet

182 184 185 186

ff

VIII. Hymne Deutschlandlied

187 188 189 190 191 192 193

194 195 196 197 198 199 200 201

mf *p* *f* *G.P.*

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Grosser Zapfenstreich](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: 20. Jahrhundert

Thema: Frieden

Reihe/Zyklus: Orchesterwerke/ Märsche

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Instrumentierung Gruppe: Orchester gemischt

Arrangement: Trompete

5+[Pos4]+[Sx4]+[Tb4]+[Ehn4+Klar3]+[Hn2]+[Fl2]+[GS+Px+Pk]

Instrumentierung: Trompete = Trp(5), Englischhorn = Ehn(4), Flöte (Querflöte) = Fl(2), Glockenspiel = GS(1), Horn = Hn(2), Klarinette = Klar(3), Pauken = Pk(1), Perkussion (alle Schlagzeuge) = Px(1), Posaune = Pos(4), Saxophon = Sx(4), Tuba = Tb(4)

Der Große Zapfenstreich ist eine feierliche, am Abend abgehaltene Militärzeremonie, die von einer speziellen, nur für diesen Zweck vorgesehenen Formation aus Militärmusikern, Bewaffneten und Fackelträgern durchgeführt wird. Er ist das protokollarisch höchstrangige militärische Zeremoniell der Bundeswehr und gilt als höchste Auszeichnung, die die deutschen Streitkräfte einer Zivilperson zuteilwerden lassen können. Zusammengestellt aus den Fassungen

Wilhelm Wieprecht (1802-1872)

Oscar Hackenberger (1872-1929)

Friedrich Deisenroth (1903-1997)